

Kloffe Bursche

Komische Operette in einem Act

von

FRANZ von SUPPÉ

Ouverture		Fl.	Nkr.	Thl.	Ngr.
		—	80	—	15
Nº 1 Introduction a. Chor b. Couplet des Frinke mit Chor.		—	96	—	18
„ 2 a. Entrée des Fleck b. Ariette		1	50	—	28
„ 3 a. Klopflied b. Duettino.		1	32	—	25
„ 4 Quintett.		1	32	—	25
„ 5 Lied des Geier „Was der Mensch auf Gottes Erde“		—	54	—	10
„ 6 Ariette des Brand „Il mio cuore hai legato“		—	54	—	10
„ 7 Englisches Duettino, Frinke u. Fleck.		—	30	—	6
„ 8 Tanz		—	30	—	6
„ 9 Schlussgesang Quintett mit Chor.		—	80	—	15

Klavier Auszug mit Worten

eingesetzt von Carl Millöcker

Nº 1524.

Eigenthum des Verlegers

Eingetragen in



mit Vorbehalt aller Arrangements.

das Vereins-Archiv.

Preis complet 6 Fl. 80 Nkr.
4 Thl. 10 Ngr.

FRIEDRICH SCHREIBER

k. k. Hof- Kunst- und Musikalienhandlung

(vormals C. A. Spina.)

Prestburg: Filiale.

Medaille I. Classe der Pariser Welt-Industrie-Ausstellung 1855.

Verdienst-Medaille der Wiener-Weltausstellung.

déposé.

1503
S959F7

445939

FLOTTE BURSCHE!

Komische Operette in einem Akte
von

FRANZ von SUPPÉ.

OVERTURE.

(STUDENTENLIEDER.)

Arrangirt von C. Millocker.

Maestoso.

Piano.

Die lustigen Kröze)

 f

Ni-
war ein
Herr
Bruder das
ist sim
pel

Ann.

dream

sind auch lustige Käse, z. B.

wir,

and

keine dicken Gim - - - pel. pp

pel. pp

(Vorbild und Lehre)

Trinken sag *A - naknoon*.

trinken sang. *Rh* - *ra*z;

da - rumtrinko Musensohn.

denn die Vorwelt that's etc.

(1524)

gedruckt bei Seemann W.

Verlag und Eigenthum von F. Glöggel in Wien.



5

ham - bu - li, das ist der Ti - tel des Trankers sich bei uns he - wäht! *ff* ralle - ra! *p* Des

(Cranbambuli)

A - beids - pat, des Morgens früh trink ich ein Glas Cram - bam - bu - li Cram - bam - bam bam - bu - li Cram -

bam - bu - li etc.

(Vivat Bachus)

Vi - vat Bachus Bachus le - be Bachus le - be

Ba - chus war ein bra - ver Mann,

der zu - erst der goldenen Re - be

goldnen

Re - be

süß - sen Nek - tar ab - ge - wann,

Es

le - ben die Schwarzen die Blon - den die Bran - nen etc.

7

cresc. assai.

fz

(Cranhambulli)

f

f

f

rallent.

ff

3/4

Maestoso.

Gau-de-a-mus i-gitur, ju-venes dum su-mus, gau-de-a-mus i-gitur ju-venes dum su-mus

post jucundam juventutem, post molestam senectutem, nos hu-be-hil hu-bil mus, hu-be-hil

Tempo I. *Stu-di-o auf ei-ner Reis' juchheidi juchheidi ganz famos zu*

hu-mus

mf

mf

(Urbummellied)

le-ben weiss juchheidi hei da; immer fort durch Dick und Dünn schlenderter durchs Dasein hin etc.



Allegro con brio.

First system of musical notation. The piano part is in G major, 3/4 time, with a forte (*f*) dynamic. The voice part has lyrics: *E - di - te bi - bi - te col - le - gi - a - les, post mul - ta se - cu - la, po - cu - la nul - la ect.* Pedal marks are present in the piano part.

Second system of musical notation. The piano part continues with chords and some melodic movement. Pedal marks are present.

Third system of musical notation. The piano part features a more active melody in the right hand, starting with a piano (*p*) dynamic. Pedal marks are present.

Fourth system of musical notation. The piano part continues with a flowing melody in the right hand and chords in the left hand.

Fifth system of musical notation. The piano part concludes with sustained chords in the right hand and moving lines in the left hand. Pedal marks are present.

The first system of musical notation consists of two staves. The treble staff contains a series of chords and single notes, while the bass staff features a more active line with eighth and sixteenth notes. The key signature is one sharp (F#).

The second system continues the piece. It includes the instruction *Più mosso.* above the treble staff in measure 6. The bass staff has a *Ped.* marking in measure 5. Dynamics *ff* (fortissimo) are indicated in measures 6, 7, and 8.

The third system shows further development of the musical themes. The treble staff has more complex melodic lines with slurs, and the bass staff continues with harmonic support. A *V* (crescendo) marking is present in measure 10.

The fourth system features more intense passages. The treble staff has rapid sixteenth-note runs. The bass staff includes a *Ped.* marking in measure 13 and *ff* dynamics in measures 14, 15, and 16.

The fifth system concludes the piece. It features a final cadence with sustained chords in both staves. The key signature remains one sharp.

LOTTE BURSCHI

Komische Operette in einem Akte
von

FRANZ von SUPPÉ.

N. 1.

Introduction und Couplet des Frinke.

Arrangirt von C. Millöcker.

Tempo alla polacca.

Soprani. *R.*
Alti. *O.*
Tenori. *H.*
Bassi. *C.*

Pianoforte.

Bei der vollen Flasche trotz der leeren Tasche
Bei der vollen Flasche trotz der leeren Tasche
Bei der vollen Flasche trotz der leeren Tasche

Göt = terlust Se = lig = keit weg mit al = len Sor = gen schert euch nicht um morgen
 Göt = terlust Se = lig = keit weg mit al = len Sor = gen schert euch nicht um morgen
 Göt = terlust Se = lig = keit weg mit al = len Sor = gen schert euch nicht um morgen

wenn die Brust fröh = lich Strömt ihr Burschen = lie = der kräf = tig nie = der!
 wenn die Brust fröh = lich Strömt ihr Burschen = lie = der kräf = tig nie = der!
 wenn die Brust fröh = lich **ff** Strömt ihr Burschen = lie = der kräf = tig nie = der!

f Armer Phili = ster du bleibest stumm trinkt man al = lein schmeckt nicht der Wein! O weh!
f Armer Phili = ster du bleibest stumm trinkt man al = lein schmeckt nicht der Wein! O weh!
f Armer Phili = ster du bleibest stumm trinkt man al = lein schmeckt nicht der Wein! O weh!

leuchtet der Witz hell wie der

Geht der Po=kal im Krei=se her=um leuch = = tet der

Geht der Po=kal im Krei=se her=um leuch = = tet der

Geht der Po=kal im Krei=se her=um leuchtet der Witz

Blitz hell wie der Blitz ju=he hell wie der Blitz stösst an, stösst an, stösst

Witz hell wie der Blitz stos = set

Witz hell wie der Blitz stos = set

hell wie der Blitz hell wie der Blitz stösst an stos = set

an. an. stösst an. Bei der vol= len Fla=sche trotz der lee=ren Ta=sche

an, stösst an. Bei der vol= len Fla=sche trotz der lee=ren Ta=sche

an. stösst an. Bei der vol= len Fla=sche trotz der lee=ren Ta=sche

an. stösst an. Bei der vol= len Fla=sche trotz der lee=ren Ta=sche

Göt=terlust Se = ligkeit weg mit al = len Sor=gen schert euch nicht um mor=gen

Göt=terlust Se = ligkeit weg mit al = len Sor=gen schert euch nicht um mor=gen

Göt=terlust Se = ligkeit weg mit al = len Sor=gen schert euch nicht um mor=gen

ff strömt ihr Burschen=lie = der kräf = tig nie = der Hurrah hurrah

ff strömt ihr Burschen=lie = der kräf = tig nie = der Hurrah hurrah

ff strömt ihr Burschen=lie = der kräf = tig nie = der Hurrah hurrah

hurrah hur = rah

hurrah hur = rah

hurrah hur = rah

hurrah hur = rah

ff

Recitativo in tempo moderato.

Frinke.

Nun da ich schon aus-er = ko-ren werd' ichs noch einmal pro = bi-ren und auf uns-re Profes =

so = ren auch ein Lied ex = tem = po = ri = ren Je = der Mensch hat sei = ne

Schwächen folg = lich auch Mag = ni = fi = cenx dies der Stoff von dem wir

sprechen Ho-ny soit qui ma-ly pense

Allegretto.

Aus den Fe=dern auf ihr Hechten, seht er droht, schon Gott er = barm der Pro=
Auf=ge=passt ihr Co=mit=ten=ten heut wird Geo=me=trie ge = ochst, Ruh und

fes = sor bei = der Rech=te, mit dem Co=dex un=term Arm! Tie=fer
Ord=nung ihr Stu = den = ten, nicht ge = lim = mekt und ge = boxt! Der Pro=

pp dol.

Ernst ruht in den Zü = gen wenn er am Ka = the = der steht, neinder
fes = sor et = was röth = lich mit der Na = se veil = chen = blau, ist im

Mann der kann nicht lü = gen der em = pfin = det was er redt
For=schen un = er = sätt = lich, zieht die Wur = zeln gar ge = nau

pp

pedantisch.

So er = grei = fend pe = ro = ri = ren kann für = wahr nur er al =
 Messt die Li = nien nach der Re = gel sen = ket in das Studium

lein hört ihn scharf a = na = ly = si = ren den Be = griff von
 Euch trifft bei Ku = gel und bei Ke = gel mir den rech = ten

tr Allegretto.

Mein und Dein. Al = les ist en = tu = sias = mi = ret, grosser
 Win = kel gleich! Später A = bendschleicht der Wei = se sich in

Red = ner du sprachst gut! Vom Er = fol = ge con = ten = ti = ret, nimmt er
 sei = nen Ke = gel - Klub, und nach je = dem Wurf halb lei = se hütet ihn

dan = kend sei = nen Hut! dochkaum hat er sich em = pfohlen schleicht er
aus der Ke = gel = bub, den er wa = ckelt mit den Beinen, Ke = gel

heimlich und ver = stohlen sich un = term Hausthor zur Frau des Pe = dell, stiehlt ihr ein
trifft er nie = mals ei = nen doppelt schon sieht er die Ku = gel wie dumm, im rechten

Küsschen der reitzen = den schnell und o = ben be = lauscht man ihn von der Gal = le =
Winkel sieht endlich er krumm pfutsch sind die Ge = set = ze der Ge = o = me =

Allegretto.

rie! Oh du mein Gott oh du mein Gott du ar = mes ver = kanntes Ge = nie!
trie! Oh du mein Gott oh du mein Gott du ar = mes ver = kanntes Ge = nie!

Oh du mein Gott oh du mein Gott du ar-mes ver = kanntes Ge =

Oh du mein Gott oh du mein Gott du ar-mes ver = kanntes Ge =

Oh du mein Gott oh du mein Gott du ar-mes ver = kanntes Ge =

Oh du mein Gott oh du mein Gott du ar-mes ver = kanntes Ge =

Allegro con spirito.

nie! Ja Frin = ke Frin = ke Frin = ke wacke = rer Zech - Kumpan

nie! Frin = ke Frin = ke Frin = ke wacke = rer Zech - Kumpan

nie! Frin = ke Frin = ke Frin = ke wacke = rer Zech - Kumpan

nie! Frin = ke Frin = ke Frin = ke wacke = rer Zech - Kumpan

Vocal Staves:

- Staff 1 (Treble): Zech - Kumpan trin = ket trin = ket trin = ket stosset mit mir den vol = len
- Staff 2 (Treble): Zech - Kumpan trin = ke trin = ke trin = ke stosse mit uns den vol = len
- Staff 3 (Treble): Zech - Kumpan trin = ke trin = ke trin = ke stosse mit uns den vol = len
- Staff 4 (Bass): Zech - Kumpan trin = ke trin = ke trin = ke stosse mit uns den vol = len

Piano Accompaniment:

Grand staff (Treble and Bass clefs) with dynamics *f* and *p*.

Vocal Staves:

- Staff 1 (Treble): Humpen an ja Frin = ke Frin = ke Frin = ke wacke = rer Zech - Kumpan stos = set an
- Staff 2 (Treble): Humpen an ja Frin = ke Frin = ke Frin = ke wacke = rer Zech - Kumpan stos = se an
- Staff 3 (Treble): Humpen an ja Frin = ke Frin = ke Frin = ke wacke = rer Zech - Kumpan stos = se an
- Staff 4 (Bass): Humpen an ja Frin = ke Frin = ke Frin = ke wacke = rer Zech - Kumpan stos = se an

Piano Accompaniment:

Grand staff (Treble and Bass clefs) with dynamics *f*, *p*, *ff*, and *f*.

Four voices (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and piano accompaniment. The key signature is three sharps (F#, C#, G#). The tempo is marked with a 'V' (Vivace). The lyrics are: "Zech Kumpan stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an".

Zech Kumpan stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an
 Zech Kumpan stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an
 Zech Kumpan stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an
 Zech Kumpan stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an stoss' an

Four voices (Soprano, Alto, Tenor, Bass) and piano accompaniment. The key signature is three sharps (F#, C#, G#). The tempo is marked with a 'V' (Vivace). The lyrics are: "er le = be drei = mal hoch stoss' an".

er le = be drei = mal hoch stoss' an
 er le = be drei = mal hoch stoss' an
 er le = be drei = mal hoch stoss' an
 er le = be drei = mal hoch stoss' an

FLOTTE BURSCHEN!

23

Komische Operette in einem Akte
von

FRANZ von SUPPÉ.

Nr. 2.

Entrée und Arie des Fleck.

Arrangirt von C. Millocker.

Brand.

Pianoforte.

Allegro.

pp

Un-ser Retter kommt ge-z

scherz.

FRINKE.

flogen Donner-wetter wie er rennt her = bei her =

Her = bei her =

Her = bei her =

Her = bei her =

BRAND mit dem Sopran
FRINKE mit dem Alt.

ff

bei es brennt sist ihm ge = lungen, für = wahr, sein ist das Feld, er

ff

bei es brennt sist ihm ge = lungen, für = wahr, sein ist das Feld, er

ff

bei es brennt sist ihm ge = lungen, für = wahr, sein ist das Feld, er

mf

FLECK.

hat's be = zwungen und bringt uns Geld. Die gan = ze *Facul = tät* sucht

hat's be = zwungen und bringt uns Geld.

hat's be = zwungen und bringt uns Geld.

p

meine Dienste früh und spät *Wiri = er* in *Flo = ri = bus ex = cel = len = tis = si = mus*, was

p

heute ich er = fah = ren in der Phili = ster Schaa = ren es sträubt sich in den Haa = ren wenn
 man es sa = gen muss: Der Graf von Lu = xenburghat all' sein Geld verputzt, putzt, putzt, der
 Graf von Lu = xenburghat all' sein Geld ver = putzt, vier hundert tausend Tha = ler in
 ei = ner Nacht ver = putzt, putzt, putzt, vier hun = dert tau = send Tha = ler in ei = ner Nacht ver =

putzt. *pp* Der Graf von Lu-xen-burg hat all sein Geld ver-putzt,putzt,putzt, der

pp Der Graf von Lu-xen-burg hat all sein Geld ver-putzt,putzt,putzt, der

pp Der Graf von Lu-xen-burg hat all sein Geld ver-putzt,putzt,putzt, der

pp Der Graf von Lu-xen-burg hat all sein Geld ver-putzt,putzt,putzt, der

Graf von Lu-xen-burg hat all sein Geld ver-putzt.

Graf von Lu-xen-burg hat all sein Geld ver-putzt. *ff* Vom Nor-den bis zum

Graf von Lu-xen-burg hat all sein Geld ver-putzt. *ff* Vom Nor-den bis zum

Graf von Lu-xen-burg hat all sein Geld ver-putzt. *ff* Vom Nor-den bis zum

Viernul hundert tausend

Sü=den von O=sten bis nach We=sten hab'n wir den al=ler=be=sten den

Sü=den von O=sten bis nach We=sten hab'n wir den al=ler=be=sten den

Sü=den von O=sten bis nach We=sten hab'n wir den al=ler=be=sten den

stark in ei=ner einz'=gen Nacht ver=putzt.

pfiffigsten *Wi=xier* den al=ler=pfif=fig=sten *Wi=xier*.

pfiffigsten *Wi=xier* den al=ler=pfif=fig=sten *Wi=xier*.

pfiffigsten *Wi=xier* den al=ler=pfif=fig=sten *Wi=xier*.

Brav al = ter Fuchs, doch jetzt sag an

Brav al = ter Fuchs, du grosser Mann was du ge =

Brav al = ter Fuchs, du grosser Mann was du ge =

FRINKE.

ob gu = te Beu = te du ge = macht. Jst beim A = ron

bracht, ob gu = te Beu = te du ge = macht.

bracht, ob gu = te Beu = te du ge = macht.

BRAND.

dir's ge = lun = gen? Hast die Tan = ten du be =

FLECK. *rallentando poco a poco*

zwungen? Die char = manten Tan = ten rannten glücklich in mein Netz hin = ein den ich

sempre colla voce

spielte den Ga = lan = ten und ihr wisst da bin ich fein.

Moderato.

Kerst an die Thür klopf ich lei = se, o weh! Was woll'n den Sie da, was woll'n den

Sie da! schnofelt ent = ge = gen mir ein al = te Fee

Oh je! Oh je!

Oh je!

Oh je!

Trete be=scheiden in's Zimmer so=dann, wauwauwau wau brr wauwauwau wau brr bellt mich ein

Dutzend kleine Pintscherln an! Jch küss' den vier Da=men sub mis=est die Hand, und

trag meine Sendung vor äusserst ge=wandt. Fa=mos! Fa=mos! Ui jetzt ging's erst

Moderato assai.
los! Schau sagt die Er=ste, schau! braucht das Bürscherl schon wieder mal a Geld?

Schau! sagt die Zweite, schau! da sind wir halt die Besten von der Welt! Schau! sagt die Dritte,

schau! ich hab's g'sagt das is Hang zur Lumpe = rei! Schau! sagt die Vierte, schau! Er hat

g'wiss ir=gend wo a Bande = lei! A = ber bitt' Sie mei=ne Da=men so ein fleissi = ger Stu =

dent! Ah pah pah pah pah pah pah pah sist ein lo=cke=rer Pa = tron! der von Lie=be nur den

12

Namen und selbst den nur dunkel kennt! Ah pah pah pah pah pah pah Eu-re Tugend kennt man

schon! So gehts weiter ritschi ratschi, die vier Tanten im-mer heisser rai-so-ni-ren quitschi

loco

pp

rallentando assai

quatschi, hier ein Hieb und dort ein Beisser, und ich ste-he wie be-gossen putz die Thränen mir vom

sempre colla voce

Frack und vor Rührung ganz zer-flos-sen greifen's end-lich in den Sack! Na so

Alléretto.

33

sehn's, na so sehn's fein be = hut=sam in der Still es geht Al = les wenn man

p

tr.

rallent. *a tempo.*

will. es geht Al = les, Al = les, Al = les, na so sehn's, na so sehn's fein be =

Na so sehn's, na so sehn's fein be =

tr.

hut=sam in der Still es geht Al = les, es geht Al = les wenn man will.

hut=sam in der Still es geht Al = les, es geht Al = les wenn man will. *f* Hoch

f Hoch

f Hoch

f

soll un-ser Ret-ter le-ben hoch der uns den Nerv ge-ge-ben tau-send Jahr ver-

soll un-ser Ret-ter le-ben hoch der uns den Nerv ge-ge-ben tau-send Jahr ver-

soll un-ser Ret-ter le-ben hoch der uns den Nerv ge-ge-ben tau-send Jahr ver-

streichen Kei-ner wird ihm gleichen hoch soll un-ser Ret-ter le-ben hoch

streichen Kei-ner wird ihm gleichen hoch soll un-ser Ret-ter le-ben hoch

streichen Kei-ner wird ihm gleichen hoch soll un-ser Ret-ter le-ben hoch

der uns den Nerv ge-ge-ben tau-send Jahr ver-streichen Kei-ner wird ihm gleich. Doch bei

der uns den Nerv ge-ge-ben tau-send Jahr ver-streichen Kei-ner wird ihm gleich.

der uns den Nerv ge-ge-ben tau-send Jahr ver-streichen Kei-ner wird ihm gleich.

FLECK.

Moderato.

weitem schwerer war es bei den Kindern Js-ra = els.

Raum tret ich ein in das klei-ne Ge-häus di di di tai di di di di

tai ti hör ich Ge-se-res hör ich Ge-säns. *p* Oh je! Oh je!

R. *O* *H*

Oh je!

Siehn fei-ne

Herrn ge=ben schwelgend im Glück, der Herr von Beischeles, der Herr von Fleischeles beim Herrn Mos-

ke=te=les ein Pi=qu = nik! Jch bit=te ge = hertsamst um hoch de=ro Ohr, so

trag meinen Auftrag mit Salbung ich vor! Fa=mos, Fa=mos! U! jetzt gings erst

Moderato assai.
los. Pi! sagt der Er=ste pi—, hast in dei=nem Leben so was g'sehn?

37

Pi! sagt der Zweite, pi_ da könt wahrhaftig mandabei cypores gehin, Pi! sagt der Dritte

pi_ ich hab' stets gethan so viel ich kann, Pi! sagt der Vierte, pi_ nawas

sa = gen Sie den von so ein Mann! Mei-ne Herrn zur Gelder-zweckung stellt ich aus hier die=sen

Bon und lass ne=ben=bei als Deckung die=se fei=ne Pantu = lont! Waib geschri=en, fau=le

Sachen rein *meschugge* heisst a Stuss! So ein An=trag hier zu machen dass man wirklich la=chen

muss! Doch von mir wird still ge=heuchelt, küss' der Hausfrau zart die Hand bis sie endlich sehr ge=

loco

pp

rallentando assai.

schmeichelt lispelt A=ron sei ga=lant, einmal kannst den Herrn noch ge=ben wenn er zählt in vierzehn

colla voce.

Tag! Und der gu=te A=ron Le=ben greift ge=müthlich in sein Sack! Na so

Allegretto.

sehn's, na so sehn's fein ma=nierlich in' der Still so geht Al=les wenn man will, so geht

tr *tr*

rallent. *a tempo.*

Al=les, Al=les, Al=les, na so sehn's, na so sehn's fein ma= nierlich in der Still so geht

Na so sehn's, na so sehn's fein ma= nierlich in der Still so geht

Allegro con spirito.

Al=les, so geht Al=les wenn man will! *Ex=tra Wi= xier!* Jeh bin er =

Al=les, so geht Al=les wenn man will! *Ex=tra Wi= xier!* Jeh bin er =

Ex=tra Wi= xier! Jeh bin er =

Allegro con spirito. *Ex=tra Wi= xier!* Jeh bin er =

stau = net wie ich so fein manöv=riert pfif=fig und schlau in=tri=guirt weit in die

stau = net wie er so fein manöv=riert pfif=fig und schlau in=tri=guirt weit in die

stau = net wie fein und schlau weit in die

stau = net wie fein und schlau weit in die

Welt hin = aus po = saunt dass ich ein Teuxel. Teuxel. Teuxel.

Welt hin = aus po = saunt dass er ein Teuxel, Teuxel. Teuxel,

Welt hin = aus po = saunt dass er ein Teuxel. Teuxel. Teuxel.

Welt hin = aus po = saunt dass er ein Teuxel, Teuxel, Teuxel.

dass ich ein Teu-xel, ein Teu-xel, ein Teu-xel, ein Teu-xel, ein Teu-xel, ein

dass er ein Teu-xel, ein Teu-xel, ein Teu-xel, ein Teu-xel, ein Teu-xel, ein

das er ein Teu-xel, ein Teu-xel, ein Teu-xel, ein Teu-xel, ein Teu-xel, ein

dass er ein Teu-xel, ein Teu-xel, ein Teu-xel, ein Teu-xel, ein Teu-xel, ein

Teu-xel Wi = xier

Teu-xel Wi = xier

Teu-xel Wi = xier

Teu-xel Wi = xier

FLOTTE BURSCHEN!

Komische Operette in einem Akte
von

FRANZ von SUPPÉ.

№ 3.

KLOPF-LIED und DUETTINO.

Arrangirt von C. Miltzke.

Brand und Frinke.

Allegretto.

Pianoforte.

Allegretto.

p

Klopfgeister zu be-schwören

p

DAMENCHOR.

sind wir ge - kom-men Klopfgeister sollst du hö - ren zu Nutz und Frommen.

1524. (3)

BRAND und FRINKE.

DAMENCHOR.

Wo Sünden und Ge-brechen sich boshaft zeigen Muss manden Frevel rächen dem Grabent-

(* ALLE. FLECK.

steign. Poch! poch! poch! poch! poch! poch! Wenn die Po-sau-ne ge-blasen einst

ALLE FLECK.

hat Poch! poch! poch! poch! poch! poch! Wann ist es mit deiner Reue zu-

BRAND. *rallentando ad libitum.*

spät. Drum lieber Geier bekehr dich jetzt damit es nicht später da droben was setzt! Bekehr dich lieber jetzt.

Bei den mit x bezeichneten Noten, klopfen die Studenten mit den Ziegenhämmern auf den Boden.

DAMENCHOR.

Wo Sünden und Gebrechen sich boshafft zeigen muss man den Frevel rächen dem Grab entsteigen.

DAMENCHOR.

Bekehre dich und hör' auf mich

FLECK.
Und alle schlechten Rangen, Rangen, Rangen werden dort abgefangen, fangen, fangen

MÄNNERCHOR.
Bekehre dich!

Oh hör' auf mich bekehre dich mein

hoch in die Luft gehangen zu lauter Schlangen und bösen Zangen, zu lauter

Bekehre dich!

Sohn be = denk dass die Gei-ster es juckt juckt juckt juckt
 Schlangen und bö-sen Zan-gen für solche Ran-gen ist das der Lohn
 Be = keh = re dich juckt juckt juckt

juckt zum Pe = re = at schon juckt juckt juckt juckt zum
 O be-reue lieber Sohn
 juckt juckt juckt juckt juckt juckt

Pe = re = at schon juckt juckt juckt juckt zum Pe = re = at schon
 denn es juckt die Geister schon denn es juckt die Geister schon
 juckt juckt juckt juckt

ALLE. (Die Studenten klopfen mit den Ziegenhämmern im Takt.)

Ver = stock = ter Sün = der bess = re dich die Stra = fe zu ver =

klei FLECK. nern sonst wirst du ein = stens fürch = ter = lich ge = klopft mit
Wirst auf uns du nicht hö = ren und dich schlemmig be = kehren

Zie = gen = hai = mern ver = stock = ter Sün = der bess = re dich die Stra = fe
keinen Armen mehr scheeren.

zu ver = klei = nern sonst wirst du ein = stens fürch = ter = lich ge = klopft mit
Wirst du ar = me Stu = den ten treten nicht mit Pro = zen =

Zie = gen = haimern es juckt juckt juckt zum. *Pe = re = at* schon es

ten Besserst du dich nicht mein Sohn

juckt juckt juckt zum *Pe = re = at* schon, es juckt juckt juckt zum

klopft man einstens dich zum Lohn.

Pe = re = at schon, *pereat pereat pereat pereat*

Bess redich mein lieber Sohn sonst wird einstens man höllisch dich klopfen zum Lohn.

FLECK.

Na so segns, na so segns weil sie uns schon lang ge = zwickt, jetzt habns

BRAND, FRINKE mit FLECK.

auch ihr Fet-ten krigt, ja jetzt habn sie's krigt ihr Fet-ten. Na so segns, na so

DAMENCHOR. Na so segns, na so

segns weil sie uns schon lang ge-zwickt jetzt habns auch, ja jetzt habns auch ihr Fet-ten

segns weil sie uns schon lang ge-zwickt jetzt habns auch, ja jetzt habns auch ihr Fet-ten

FLECK. FRINKE und BRAND mit dem CHOR.

krigt. Der Graf von Lu-xenburg hat all sein Geld ver-putzt, putzt, putzt, der

krigt. Der Graf von Lu-xenburg hat all sein Geld ver-putzt, putzt, putzt, der

Der Graf von Lu-xenburg hat all sein Geld ver-putzt, putzt, putzt, der

Der Graf von Lu-xenburg hat all sein Geld ver-putzt, putzt, putzt, der

Graf von Lu-xenburg hat all sein Geld ver-putzt viermal

Graf von Lu-xenburg hat all sein Geld ver-putzt viermal

Graf von Lu-xenburg hat all sein Geld ver-putzt viermal

Graf von Lu-xenburg hat all sein Geld ver-putzt viermal

hundert tausend stark.

hundert tausend stark.

hundert tausend stark.

hundert tausend stark.

